

Übermittlung von Produktdaten als Excel-Dokument

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	3
2	Allgemeine Anforderungen	3
2.1	Unterstützte Excel-Versionen	3
2.2	Dateiname	3
2.3	Besonderheiten	3
3	Aufbau der Excel-Datei	5
4	Anhang	8
4.1	Gültige Einheiten.....	8
4.2	Artikelbezeichnungen.....	9
4.3	Beispiel für die Kombination von Bestell- und Inhaltseinheiten	10
4.4	Beispiel für die Übermittlung verschiedener Zuschlagsarten	10
4.5	Anforderung an Bilddaten	11
4.6	Ansprechpartner der DEHA Zentrale	12

1 Vorwort

Dieser Leitfaden ist für diejenigen Lieferanten gedacht, die Produktdaten nicht nach dem von der DEHA geforderten BMEcat-ETIM Standard 1.2 oder 2005 liefern können und zur Übermittlung von Artikelstammdaten Excel-Dokumente verwenden möchten. Zielgruppe für diesen Leitfaden, sind die im jeweiligen Unternehmen Personen, die mit der Belieferung von Artikelstammdaten an Großhandelsgruppierungen betraut sind.

Da die Vielfalt an Excel-Dokumenten nicht von unseren Systemen automatisiert verarbeitet werden kann, muss die von Ihnen gelieferte Excel-Datei einen bestimmten Aufbau und Inhalt haben, damit Ihre Produktdaten für uns verwendbar sind.

Im diesem Dokument finden Sie die Anforderungen an Aufbau und Inhalt für die Übermittlung ihrer Produktdaten. Bitte achten Sie auf Anmerkungen und auf die Angabe, ob es sich bei einem Datenfeld um ein Pflichtfeld handelt.

2 Allgemeine Anforderungen

2.1 Unterstützte Excel-Versionen

Es werden derzeit folgende Excel-Versionen unterstützt:
ab Excel 2007

Ältere Office-Versionen können nicht verarbeitet werden. Ebenso kann die Übermittlung einer Excel-Datei im XML-Format (ab Office 2003 möglich) von uns nicht verarbeitet werden

2.2 Dateiname

Der Name der Excel-Datei muss wie folgt lauten: Name des Lieferanten mit Erstellungsdatum und der Dateierweiterung XLS. Enthaltene Leerzeichen sind durch Unterstriche zu ersetzen. Das Datum ist im Format JJJJ-MM-TT anzugeben. Die Länge des Dateinamens sollte 40 Zeichen nicht überschreiten.

Beispiel: Meier_Schalter_2005-08-25.xls

2.3 Besonderheiten

Das Excel-Dokument darf nur ein Tabellenblatt enthalten. Jeder Artikel muss in einer einzigen Zeile separat stehen. Leere Zeilen oder Zeilen, die Ihrer Übersicht dienen, sind vor der Übermittlung an uns zu löschen. Zusammenfassungen von Zellen sind nicht gestattet. Der Übersicht halber muss die erste Zeile die Feldnamen, die von Ihnen verwendet werden enthalten. Das Einbetten von Logos oder Abbildungen im Arbeitsblatt oder in einer Zelle ist ebenfalls nicht erlaubt.

Die Formatierung der Zelle ist zwingend einzuhalten. Insbesondere sind Sonderformate in den Zellen untersagt (z.B. zur Voranstellung von Währungscode oder Datumsfelder). Die sicherste Formatierung der Excel-Zellen ist „Text“. Die Formatierung „Standard“ ist zu vermeiden, da Excel in diesem Fall die Inhalte selbst interpretiert. Bei Zahlenformaten sind grundsätzlich keine 1000er-Trennzeichen gestattet. Dezimalzahlen sind mit der angegebenen Anzahl von Dezimalstellen mit Komma getrennt anzugeben. Bei Text-Feldern muss auf die maximale Länge geachtet werden. Textfelder dürfen kein Semikolon und keine Sonderzeichen und Symbole (z.B. aus einer Symbolschrift) enthalten. Als Faustregel gilt: Alle Zeichen, die sichtbar auf einer deutschen Tastatur sind, können verwendet werden, Zeichen, die nur über Modifikationstasten (Strg, Alt, AltGr) erreicht werden können, sind zu vermeiden!

Bei Excel-Dateien mit einem externen Bezug (z.B. zu ihrem ERP-System) muss darauf geachtet werden, dass die Inhalte als Wertekopie in der referenzierten Zelle übermittelt werden.
Excel-Dateien, die Makros enthalten, werden von uns grundsätzlich nicht angenommen!

3 Aufbau der Excel-Datei

Im Folgenden finden Sie den Grundaufbau (Hellblau markiert) der Excel-Datei nach unserem Standard:

Spalte	Bezeichnung	Beschreibung / Inhalt	Format	Max. Länge	Pflichtfeld
E	Artikel ID	Ihre Artikelnummer, die den Artikel in ihren Systemen eindeutig identifiziert. Wird im allgemeinen auch als Lieferantenartikelnummer definiert	Text	32	Ja
F	EAN-Code/GTIN	Die EAN-Nummer der kleinsten Versandeinheit („Stück-EAN“)	Zahl, keine Dezimalstelle, EAN = 13 Zeichen, GTIN = 14 Zeichen	14	Ja
H	Typenbezeichnung	Die Typenbezeichnung	Text	40	Ja
C	PGS Vorschlag	DEHA PGS	Zahl	6	Ja (nur DEHA intern)
I	Bezeichnung 1	Kurze, prägnante Artikelbeschreibung. Siehe hierzu gesonderte Erläuterungen unter 4.2	Text	40	Ja
J	Bezeichnung 2	Erweiterte Artikelbeschreibung. Hier soll stehen, wie sich der Artikel ggf. von ähnlichen Artikeln unterscheiden lässt (z.B. Farbe, Material, Ausführung etc.)	Text	40	Ja (wenn vorhanden)
O	Bestelleinheit	Die Einheit, in der der Artikel bestellt werden kann. Zur Liste der gültigen Einheiten s. 4.1	Drop-down-Menü		Ja
P	Inhaltseinheit	Die Einheit, Einheit des Artikels innerhalb einer Bestelleinheit. Zur Liste der gültigen Einheiten s. 4.1	Drop-down-Menü		Ja
Q	Inhaltsmenge	Anzahl der Inhaltseinheiten pro Bestelleinheit des Artikels. S. Erläuterungen unter 4.3	Zahl, 2 Dezimalstellen		Ja
U	Preismenge	Ein Vielfaches bzw. ein Bruchteil der Bestelleinheit, welches angibt auf welche Menge sich alle angegebenen Preise beziehen	Zahl, 2 Dezimalstellen		Ja
S	Mindestbestellmenge	Mindestbestellmenge des Artikels	Zahl, keine Dezimalstelle		Ja
R	VE	Zahl, die angibt, in welcher Staffelung der Artikel bestellt werden kann z.B. „5“	Zahl, keine Dezimalstelle		Ja
T	Brutto-/Listenpreis	Der rabattfähige Brutto- oder Listenpreis in Euro	Zahl, 2 Dezimalstellen		Ja
V	Bruttopreis Gültig ab	Das Datum, ab dem der Brutto-/Listenpreis gültig wird	Datum, Format JJJJ-MM-TT		Ja
W	Rabattgruppe	Rabattgruppenschlüssel	Text	4	Ja
BU	Verpackungsgewicht	Das Verpackungsgewicht in Gramm (kleinste Versandeinheit)	Zahl, keine Dezimalstelle		Ja (wenn vorhanden)

Leitfaden für Lieferanten Excel V3-0

Spalte	Bezeichnung	Beschreibung / Inhalt	Format	Max. Länge	Pflichtfeld
BV	Verpackungslänge	Die Verpackungslänge in mm (kleinste Versandeinheit)	Zahl, keine Dezimalstelle		Ja (wenn vorhanden)
BW	Verpackungsbreite	Die Verpackungsbreite in mm (kleinste Versandeinheit)	Zahl, keine Dezimalstelle		Ja (wenn vorhanden)
BX	Verpackungshöhe	Die Verpackungshöhe (kleinste Versandeinheit)	Zahl, keine Dezimalstelle		Ja (wenn vorhanden)
Y	Ursprungsland	Die Angabe des Ursprungslands als ISO Ländercode (ISO-3166-1) z. B. DE für Deutschland. In Großbuchstaben	Text	2	Ja
X	Zolltarifnummer	Die Zolltarifnummer gemäß SOVA-Leitdatei des aktuellen Jahres (unter www.destatis.de zu beziehen)	Zahl, keine Dezimalstelle		Ja
AG	Zuschlagsart 1	Die Angabe, welche Art Zuschlag auf den Artikel erhoben werden. Erlaubte Werte sind: 1=Kupfer 2=Aluminium 3=Blei 4=Silber 5=Messing 6=Gold 90=Verpackung 91=Versicherung 92=Teuerung 93=Recycling	Zahl, keine Dezimalstelle		Ja (wenn vorhanden)
AH	Zuschlagsgewicht 1	Enthält bei gewichtsabhängigen Zuschlägen das NE-Gewicht in Gramm	Zahl, keine Dezimalstelle		Ja, wenn Zuschlagsart1 entsprechend gefüllt ist
AI	Zuschlagsbasis 1	Grundnotierung des Rohstoffes, der bereits in den Preis eingerechnet ist	Zahl, 2 Dezimalstellen		Ja, wenn Zuschlagsart1 entsprechend gefüllt ist
AJ	Zuschlagskennziffer 1	Kennziffer, der das folgende Datenfeld definiert 1=Betrag 2=Prozentsatz vom Brutto 3=Prozentsatz vom Netto	Zahl, keine Dezimalstelle		Ja, wenn Zuschlagsart1 entsprechend gefüllt ist
AK	Zuschlag 1	Der Wert des Zuschlags gemäß vorangegangenem Datenfeld. Betrag oder Prozentsatz. Prozentsätze sind als reine Zahl, nicht als Prozentfaktor anzugeben (z.B. 5,00 entspricht 5% Zuschlag)	Zahl, 2 Dezimalstellen		Ja, wenn Zuschlagsart1 entsprechend gefüllt ist
AL	Sprunggröße 1	Gibt an, welcher Sprung in der Rohstoffnotierung als auslösendes Moment für die Zuschlagsberechnung erforderlich ist	Zahl, 2 Dezimalstellen		Ja, wenn Zuschlagsart1 entsprechend gefüllt ist
AM	Sprungkennziffer 1	1=Berechnung pro angefangenem Sprung 2=Berechnung pro vollendetem Sprung	Zahl, keine Dezimalstellen		Ja, wenn Zuschlagsart1 entsprechend gefüllt ist

Leitfaden für Lieferanten Excel V3-0

Spalte	Bezeichnung	Beschreibung / Inhalt	Format	Max. Länge	Pflichtfeld
AO	Zuschlagsart 2	Die Angabe, welche Art Zuschlag auf den Artikel erhoben werden. Erlaubte Werte sind: 1=Kupfer 2=Aluminium 3=Blei 4=Silber 5=Messing 6=Gold 90=Verpackung 91=Versicherung 92=Teuerung 93=Recycling	Zahl, keine Dezimalstelle		Ja (wenn vorhanden)
AP	Zuschlagsgewicht 2	Enthält bei gewichtsabhängigen Zuschlägen das NE-Gewicht in Gramm	Zahl, keine Dezimalstelle		Ja, wenn Zuschlagsart 2 entsprechend gefüllt ist
AQ	Zuschlagsbasis 2	Grundnotierung des Rohstoffes, der bereits in den Preis eingerechnet ist	Zahl, 2 Dezimalstellen		Ja, wenn Zuschlagsart 2 entsprechend gefüllt ist
AR	Zuschlagskennziffer 2	Kennziffer, der das folgende Datenfeld definiert 1=Betrag 2=Prozentsatz vom Brutto 3=Prozentsatz vom Netto	Zahl, keine Dezimalstelle		Ja, wenn Zuschlagsart 2 entsprechend gefüllt ist
AS	Zuschlag 2	Der Wert des Zuschlags gemäß vorangegangenem Datenfeld. Betrag oder Prozentsatz. Prozentsätze sind als reine Zahl, nicht als Prozentfaktor anzugeben (z.B. 5,00 entspricht 5% Zuschlag)	Zahl, 2 Dezimalstellen		Ja, wenn Zuschlagsart 2 entsprechend gefüllt ist
AT	Sprunggröße 2	Gibt an, welcher Sprung in der Rohstoffnotierung als auslösendes Moment für die Zuschlagsberechnung erforderlich ist	Zahl, 2 Dezimalstellen		Ja, wenn Zuschlagsart 2 entsprechend gefüllt ist
AU	Sprungkennziffer 2	1=Berechnung pro angefangenem Sprung 2=Berechnung pro vollendetem Sprung	Zahl, keine Dezimalstellen		Ja, wenn Zuschlagsart 2 entsprechend gefüllt ist
AE	ETIM Version	Angabe der ETIM Version	Drop-down-Menü		Nein
AF	ETIM Klasse	Die Klassennummer laut Klassifikationssystem ETIM (z.B. EC001047)	Text	8	Nein
	EClass Version	Angabe der EClass Version	Drop-down-Menü		
AM	EClass Nummer	Die ecl@ss Klassennummer in der Version 5.1 (z.B. 27-14-23-08). In der getrennten Form anzugeben (mit Bindestrichen)		11	Ja (wenn vorhanden)
AB	Deep Link	Link auf eine von Ihnen betriebene Web-Seite, die direkt auf zusätzliche Informationen verlinkt.	Text	200	Ja (wenn vorhanden)

4 Anhang

4.1 Gültige Einheiten

Anbei finden Sie eine Tabelle mit den gültigen ISO-Codes für Einheiten

Einheit	Synonym	ISO-Code
Box		BX
Bund		BE
Container		CH
Dose		TN
Dutzend		DZN
Eimer		PL
Fass		B4
Fässchen		KG
Flasche	Fl.	BO
Garnitur, Satz		SET
Gebinde		Z3
Glas		JR
Gramm	g	GRM
Hektoliter		HLT
Karton		CT
Kartusche		CQ
Kasten		CS
Kilogramm	kg, Kg, kilo, Kilo, kilog, Kilog	KGM
Kiste		CR
Kanister		CA
Korb		BK
Kubikmeter		MTQ
Kubikzentimeter		CMQ
Liter	L	LTR
Matte		MT
Meter	m, M, meter, Meter, MTR	MTR
Milligramm	mg	MGM
Milliliter	ml	MLT
Millimeter	mm	MMT
Paar		PR
Packung	Pck.	PA
Palette		PF
Quadratmeter	qm	MTK
Quadratmillimeter	qmm	MMK
Quadratzentimeter	qcm	CMK
Ring		RG
Rolle		RO
Sack		SA
Satz		SET
Spule		RL
Stange		RD
Stück	C62, st, St, stk, Stk, STK, stück, Stück	C62 oder PCE
Tonne (1000 kg)	T	TNE
Tray		PU
Trommel		DR
Tube		TU
Tüte		BG
Zentiliter		CLT
Zentimeter	Cm	CMT
Zoll	Inch	INH
Zylinder		CY

Leitfaden für Lieferanten Excel V3-0

4.2 Artikelbezeichnungen

Bei der Angabe der Bezeichnungsfelder ist darauf zu achten, dass diese Bezeichnungen den Artikel möglichst konkret beschreiben.

Die Artikelbezeichnung muss es auch **nicht fachkundigen Personen** ermöglichen, zu erkennen worum es sich bei dem Artikel handelt und wie er sich ggf. von einem ähnlichen Artikel unterscheidet. Es hat sich zum Teil bewährt, die Texte in der Artikelbeschreibung anzugeben, die sich auch auf der Verpackung befinden. Da diese Artikelbeschreibungen 1:1 von uns verwendet werden, um **e-Procurement-Systeme, elektronische Kataloge oder Marktplätze** zu beschicken, ist bei den Artikelbeschreibungen besondere Sorgfalt angebracht.

Sie müssen bedenken, dass unsere Kunden Ihre Artikel nur dann bestellen, wenn diese in elektronischen Katalogen auch gefunden werden können, bzw. wenn auf den ersten Blick zu erkennen ist, was sich hinter einer Artikelbezeichnung verbirgt.

Bei den Artikelbeschreibungen ist selbstverständlich auch darauf zu achten, dass diese nicht ausschließlich in Großbuchstaben angegeben werden sollten. Wenn Abkürzungen verwendet werden, dann bitte nicht in der eigentlichen Artikelbezeichnung, sondern eher bei den Farben, Materialien oder Ausführungstexten. Anbei ein paar Beispiele für gute und schlechte Artikelbezeichnungen:

Beispiel 1: Abkürzung

	Schlecht	Gut
Bezeichnung 1	Abzw.ds gr S-color	Abzweigdose S-Color
Bezeichnung 2		grau

Beispiel 2: Abkürzung und Großbuchstaben

	Schlecht	Gut
Bezeichnung 1	EINF.-EINBAUDOSE T=32MM BRI	Einbaudose Britischer Standard
Bezeichnung 2	TISCH STAND.	Einfach, T=32mm

Beispiel 3: Nur Typenbezeichnung

	Schlecht	Gut
Bezeichnung 1	IF5333	Induktiver Sensor, Metallgewnd. M12 x 1
Bezeichnung 2		Schaltabstand 4mm, Anschlussleitung

Leitfaden für Lieferanten Excel V3-0

4.3 Beispiel für die Kombination von Bestell- und Inhaltseinheiten

Ein Artikel "Schraube", der nur in einem Karton zu 100 Schrauben bezogen werden kann und einen Preis von 0,05 EUR pro Schraube hat, kann wie folgt abgebildet werden.

Fall 1: Darstellung des Preises pro Schraube

Bestelleinheit = CT (Karton)
 Inhaltseinheit = C62 (Stück)
 Inhaltsmenge = 100
 Preismenge = 0,01
 Mindestbestellmenge = 1
 VE = 1
 Preis = 0,05

Fall 2: Darstellung des Preises pro Karton

Bestelleinheit = CT (Karton)
 Inhaltseinheit = C62 (Stück)
 Inhaltsmenge = 100
 Preismenge = 1
 Mindestbestellmenge = 1
 VE = 1
 Preis = 5,00

4.4 Beispiel für die Übermittlung verschiedener Zuschlagsarten

Im Bereich der Zuschlagsinformationen können Sie bis zu 2 verschiedene Zuschlagsarten pro Artikel übermitteln. Im Folgenden finden Sie Beispiele für die entsprechenden Felder bei verschiedenen Artikeln:

Beispiel 1: Kupferzuschlag nach Gewicht mit Basis 150

Zuschlagsart 1	1
Zuschlagsgewicht 1	4300
Zuschlagsbasis 1	150
Zuschlagskennziffer 1	
Zuschlag 1	
Sprunggröße 1	
Sprungkennziffer 1	

Beispiel 2: Silberzuschlag in Prozent mit Sprunggrößen

Zuschlagsart 1	4
Zuschlagsgewicht 1	
Zuschlagsbasis 1	150
Zuschlagskennziffer 1	2
Zuschlag 1	0,5
Sprunggröße 1	50
Sprungkennziffer 1	1

Leitfaden für Lieferanten Excel V3-0

Beispiel 2: Kombiniertes Kupfer und Messingzuschlag (mit Gewicht bzw. Sprunggrößen)

Zuschlagsart 1	1
Zuschlagsgewicht 1	50
Zuschlagsbasis 1	150
Zuschlagskennziffer 1	
Zuschlag 1	
Sprunggröße 1	
Sprungkennziffer 1	
Zuschlagsart 2	5
Zuschlagsgewicht 2	
Zuschlagsbasis 2	150
Zuschlagskennziffer 2	3
Zuschlag 2	7,5
Sprunggröße 2	50
Sprungkennziffer 2	2

4.5 Anforderung an Bilddaten

Mindestanforderungen für Produktbilder

	Internet Bild	Print Bild
Dateiformat	JPEG	TIFF
Farbumfang	RGB, 24 Bit	CMYK, 32 Bit
Größe	Max. 200 x 200 Pixel	Ca. 5 x 5 cm
Auflösung	72 dpi	300 dpi

Wichtig um eine automatische Zuordnung der Bilder auf unserer Datenbank zu gewährleisten:
Bilder entweder exakt nach Artikelnummer benennen oder eine zweispaltige Excelliste mitliefern
(Artikelnummer zum Bildnamen).

4.6 Ansprechpartner der DEHA Zentrale

DEHA Elektrohandelsges. mbH &Co. KG
Weilimdorfer Str. 74/2
70839 Gerlingen

Produktdatenmanagement

Christian Herms
Telefon: +49 (0) 7156/9457-86
Telefax: +49 (0) 7156/9457-77
E-Mail: herms@deha.de

Bildbearbeitung

Daniel Haerter
Telefon: +49 (0) 7156/9457-78
Telefax: +49 (0) 7156/9457-77
E-Mail: haerter@deha.de

Katalogproduktion

Volker Lauber
Telefon: +49 (0) 7156/9457-72
Telefax: +49 (0) 7156/9457-77
E-Mail: lauber@deha.de